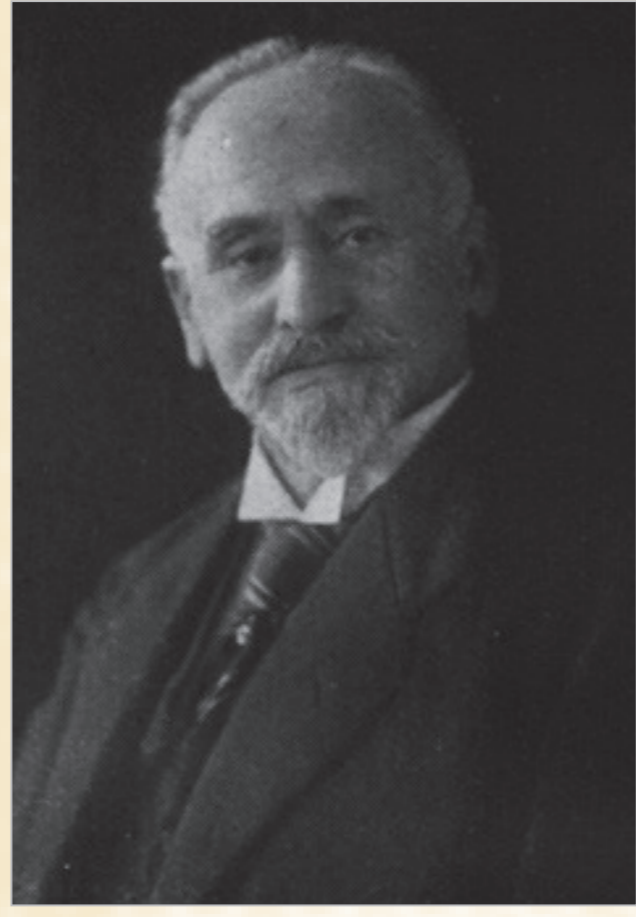


Durchbruch bei der „Produktion“



Gründer Adolph von Elm 1857 – 1916



Gründer Raphael Ernst May 1858 – 1933



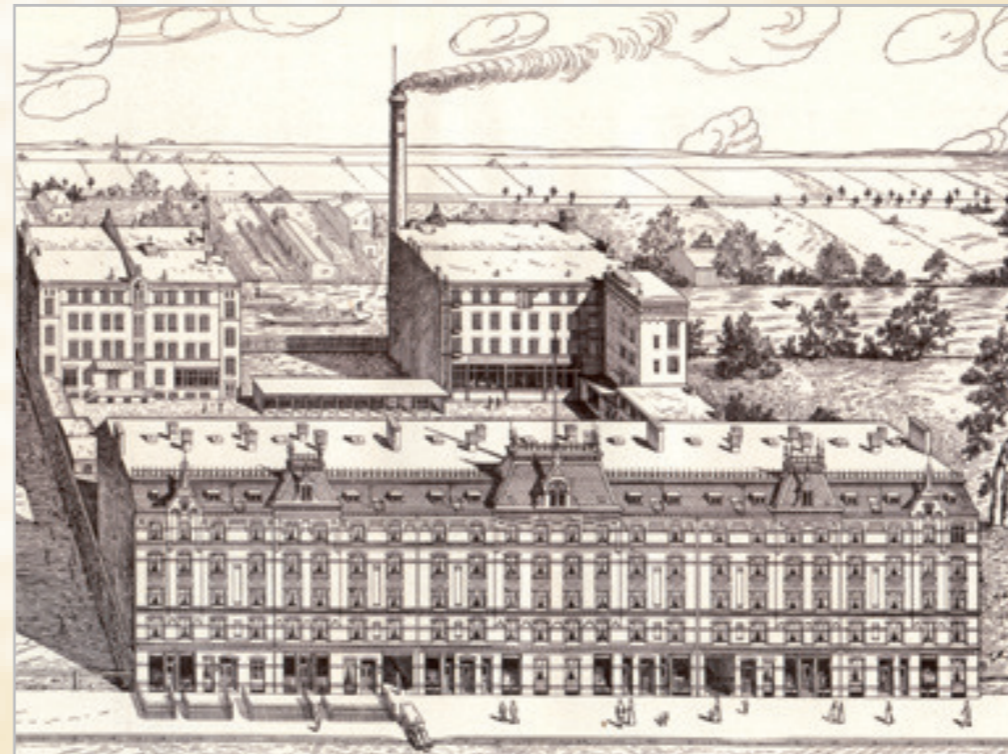
Gründerin Helma Steinbach 1847 – 1918

Den Anstoß gibt der **Hamburger Hafendarbeiterstreik** 1896/97. Bis zu 17.000 Hafendarbeiter und Seeleute sind 11 Wochen lang im Streik. Gewerkschaftliche Streikfonds stehen nicht zur Verfügung. Für die Unterstützung der Streikenden wird im **ganzen Reich gesammelt**. Es entsteht die Idee der Hilfe für die Arbeiter durch eine Konsumgenossenschaft. Die Hamburger Gewerkschaften unterstützen das Projekt finanziell und ideell. 700 Teilnehmer zählt die Gründungsversammlung. Der *Konsum-, Bau- und Sparverein* „Produktion“ entwickelt sich mit **großem Erfolg**. Nach 10 Jahren hat er über **60 Läden, 600 Wohnungen, eine Großbäckerei und eine Großschlachtere**i. Bis zu 100 Mark pro Mitglied werden aus den Rückvergütungen und Dividenden in einem **Notfonds** gesammelt, über den das Mitglied insbesondere bei Arbeitskämpfen, Krankheit oder Arbeitslosigkeit verfügen kann, um weiter Waren bei der *Produktion* einzukaufen.

Die *Produktion* wird zu einer der weltweit **größten Konsumgenossenschaften**. Sie wird Vorbild für zahlreiche **Neugründungen**, die mit Hilfe der Gewerkschaften erfolgen, so in Kiel, Lübeck, Berlin, Hannover und Frankfurt am Main.



Laden der Produktion in Hamburg



Zentrale der Produktion

